






ANALYSEBLATT

Teilprojekt 3

Analysefeld: **Schulleitung**

	Ist – Situation (aktuelle Ausgangslage)		
	<ul style="list-style-type: none"> – Ganterschwil: 1 SL unterhält ein Schulstandort, Pensum ca. 30 % – Bütschwil: 1 SL unterhält zwei Schulstandorte (Dietfurt und Bütschwil), Pensum 70 % <ul style="list-style-type: none"> - In Bütschwil liegen nun erste Erfahrungen in Bezug auf die Reduktion auf einen SL vor. Diese zeigen, dass es kaum realistisch sein dürfte, dass ein SL drei Schulstandorte unterhält. 		
	Soll – Situation (Ziele; das soll erreicht / geändert werden im Rahmen der Vereinigung)		
	<ul style="list-style-type: none"> – Bereitstellen von optimalen Rahmenbedingungen für operative Führung – Aufgrund der in Bütschwil gemachten Erfahrungen sollen künftig 2 SL eingesetzt werden. Dies hat weiter folgende Vorteile: <ul style="list-style-type: none"> - Know-how –Transfer und Austausch - Ansprech- und Vertrauensperson für schulische Belange weiterhin in Ganterschwil vor Ort. - Stellvertretung ist geregelt. - SL kann weiterhin am „Puls“ sein, wenn er nicht 100 % SL ist. – Für die zielorientierte Umsetzung der strategischen Arbeit des Schulrates soll neu die Schulleiterkonferenz zuständig sein. Die Schulleiter nehmen an den Sitzungen des Schulrates teil und stellen damit die Verbindung zwischen der strategischen Ebene des Schulrates und der Umsetzungsebene der Schulleitungen sicher. 		
	Bearbeitung im TP; Stolpersteine		
	Dringlichkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Phase II	<input type="checkbox"/> Phase III
	Politischer Zündstoff / Diskussionen	<input checked="" type="checkbox"/> Hoch	<input type="checkbox"/> Mittel
	Arbeitsaufwand:	<input type="checkbox"/> Hoch	<input checked="" type="checkbox"/> Mittel
			<input type="checkbox"/> Nach Vereinigung:
			<input type="checkbox"/> Gering / Keine
			<input type="checkbox"/> Gering / Keine
	Auswirkungen (Differenz zwischen Ist- und Soll-Situation)		
	Veränderungen (organisatorischer, personeller Art, im Dienstleistungsangebot etc.):	Nutzen für die Bürgerschaft:	Mehr- / Minderaufwand in Zeit und/ oder Geld:
	Vereinigungsbedingter Mehraufwand		
	Begründung:	Kostenschätzung:	Unterlagen (Projektstudien, Offerten etc.), falls vorhanden: